

Medieninformation Nr. 269

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Marcus Gerschler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 15. Juni 2022

Chemnitz

E-Bikes aus Keller gestohlen

Zeit: 14.06.2022, 16:30 Uhr bis 15.06.2022, 06:00 Uhr
Ort: OT Markersdorf

(1918) In den Kellerbereich eines Mehrfamilienhauses drangen Unbekannte mutmaßlich in der vergangenen Nacht ein. Dort verschafften sich die Täter Zutritt in eine Parzelle und entwendeten aus dieser zwei abgestellte E-Bikes (Hersteller: Husqvarna und Raymon) mitsamt Akkus im Gesamtwert von ca. 5.900 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Landkreis Mittelsachsen

28-Jähriger festgenommen – Ergänzungsmeldung

Zeit: 13.06.2022, 11:05 Uhr
Ort: Döbeln

(1919) In der Medieninformation Nr. 268, Meldung 1908, vom 14. Juni 2022 berichtete die Polizei über ein Raubdelikt, bei dem ein 28-Jähriger in einer Tankstelle in der Leipziger Straße mit einer Pistole von einer Mitarbeiterin Bargeld gefordert hatte. Der Tankstellenpächter (56) hatte letztlich den Mann überwältigt und an die alarmierten Beamten übergeben. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz wurde der 28-Jährige am Dienstag am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt. Ein Ermittlungsrichter erließ gegen ihn Untersuchungshaftbefehl. Der iranische Staatsangehörige befindet sich bereits in einer Justizvollzugsanstalt. (mg)

Betrüger erbeuten mit Schockanruf u.a. Bargeld

Zeit: 14.06.2022, 15:15 Uhr
Ort: Frankenberg

(1920) Am Dienstag wurden der Chemnitzer Polizei 16 Schockanrufe bekannt, bei dem eine Angerufene u.a. 25.000 Euro Bargeld übergeben hatte.

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Gegen 15:15 Uhr erhielt eine Bürgerin aus Frankenberg einen Anruf eines Mannes, der der Angerufenen suggerierte, ihr Sohn zu sein. Der vermeintliche Sohn berichtete über einen von ihm verursachten Verkehrsunfall, bei dem eine junge Frau schwer verletzt worden sein soll. In der Folge wurde das Gespräch durch zwei weitere Personen fortgeführt, welche sich als Polizist und Staatsanwalt ausgaben. Anschließend machten die unbekanntes Anrufer der Frau glaubhaft, dass der Sohn durch den Unfall in ein Gefängnis komme, sollte die Frau nicht eine Kautions aufbringen. Sie konnte daraufhin u.a. 25.000 Euro aufbringen und übergab es wenig später auf einem Parkplatz in Chemnitz. Letztlich flog der Betrug auf und die Geschädigte erstattete Anzeige bei der Polizei.

Die Chemnitzer Kriminalpolizei hat nun die Ermittlungen wegen Betrugs aufgenommen. (mg)

Carport und Pkw in Brand

Zeit: 15.06.2022, gegen 01:15 Uhr
Ort: Lichtenau

(1921) Mittwochnacht standen ein Carport und ein darunter abgestellter Pkw VW in der Adam-Ries-Straße lichterloh in Flammen. Der Carport und das Fahrzeug wurden völlig zerstört. Nur durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr konnte das Feuer gelöscht und ein Übergreifen auf ein angrenzendes Einfamilienhaus sowie einen in der Nähe abgestellten Pkw verhindert werden. Durch die hohe Hitze des Feuers wurden das Wohnhaus und der Pkw dennoch beschädigt. Der Sachschaden liegt ersten Schätzungen im fünfstelligen Bereich. Verletzt wurde niemand. Heute untersuchte ein Brandursachenermittler der Kriminalpolizei Chemnitz den Brandort. Im Ergebnis wurden Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen. (Ku)

Mit Laterne kollidiert

Zeit: 14.06.2022, 11:50 Uhr
Ort: Penig, OT Langenleuba-Oberhain

(1922) Auf Höhe einer Parkplatzausfahrt der Straße Am Sportplatz kam am Dienstagmittag ein Pkw Hyundai nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Laterne. Dabei zog sich die Autofahrerin (79) schwere Verletzungen zu. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 8.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Sexueller Übergriff auf 73-Jährige – Nachmeldung

Zeit: 09.06.2022, 01:35 Uhr
Ort: Annaberg-Buchholz

(1923) Mit der Medieninformation Nr. 259, Beitrag 1856, vom 10. Juni 2022 berichtete die Polizeidirektion Chemnitz über einen sexuellen Übergriff zum Nachteil einer 73-Jährigen in einem Park an der Adam-Ries-Straße. Im Rahmen der Ermittlungen ging gestern Abend ein Hinweis im Polizeirevier Annaberg ein, dass der Tatverdächtige sich am Busbahnhof aufhalten solle. Die eingesetzten Polizisten konnten die beschriebene Person vor Ort antreffen und brachten ihn für die Durchführung der polizeilichen Maßnahmen auf das Polizeirevier. Dort wurde der Mann (34) durch die

Geschädigte zweifelsfrei identifiziert. Nach Rücksprache mit der zuständigen Staatsanwaltschaft und nach Abschluss der ersten polizeilichen Maßnahmen wurde der 34-jährige Senegalese entlassen. Ungeachtet dessen, wird gegen ihn wegen sexuellen Übergriffs ermittelt. (Ku)

Drei Verletzte nach Kollision

Zeit: 14.06.2022, 19:30 Uhr
Ort: Elterlein

(1924) Auf der gleichnamigen Kreuzung Schlettauer Straße kollidierten am Dienstagabend ein Pkw Skoda und ein Pkw Opel miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro entstand. Bei dem Unfall wurden die Opel-Fahrerin (72) sowie zwei Mitfahrerinnen (5 und 24) des Skoda leicht verletzt. Der Skoda-Fahrer (23) blieb unverletzt. (Kg)

Bus nicht beachtet?

Zeit: 14.06.2022, 16:00 Uhr
Ort: Scheibenberg

(1925) Von einem Parkplatz auf die Elterleiner Straße (S 258) in Richtung Scheibenberg fuhr am Dienstagnachmittag ein 62-jähriger Autofahrer. Dabei kollidierte der Pkw mit einem aus Richtung Zwönitz kommenden Linienbus (Fahrer: 57). Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Bargeld und Schmuck aus Wohnhaus gestohlen/Zeugengesuch

Zeit: 14.06.2022, gegen 09:00 bis 10:30 Uhr
Ort: Schneeberg

(1926) Unbekannte drangen gestern Vormittag gewaltsam in ein Wohnhaus in der Karl-Liebknecht-Straße ein und durchsuchten anschließend mehrere Räume. Dabei entwendeten die unbekanntes Täter Bargeld und Schmuck im Wert von insgesamt etwa 9.000 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Einbruchsdiebstahl aufgenommen und sucht Zeugen. Wer kann Angaben zum Geschehen, zu Tätern und/oder zu Fahrzeugen machen? Hinweise werden im Polizeirevier Aue unter Telefon 03771 12-0 entgegengenommen. (Ku)

Gegen Entgegenkommenden geprallt

Zeit: 14.06.2022, 20:45 Uhr
Ort: Raschau-Markersbach, OT Raschau

(1927) Ein 38-jähriger Fahrradfahrer bog am Dienstagabend von der Beethovenstraße nach rechts in die Hauptstraße ab. Beim Abbiegen geriet er in der Rechtskurve nach links auf die Gegenfahrbahn, wo der 38-Jährige gegen einen entgegenkommenden Pkw Mercedes (Fahrer: 32) prallte. Es entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von insgesamt etwa 2.000 Euro. Verletzt wurde nach derzeitigem Kenntnisstand niemand. Der Fahrradfahrer stellte sich dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme.



Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,92 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgte noch eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Brand in Anbau eines Wohnblockes

Zeit: 14.06.2022, gegen 17:15 Uhr
Ort: Lugau

(1928) Polizei und Feuerwehr sind gestern Nachmittag in der Sallauminer Straße zum Einsatz gekommen. Aus derzeit noch nicht geklärter Ursache war es in einem Anbau an einem Wohnblock zum Brand gekommen. Die Feuerwehr konnte die in dem Raum brennende Pappe schnell löschen. Verletzt wurde niemand. Durch das Feuer kam es zu Beschädigungen an der Gebäudewand sowie einer Tischgarnitur. Der Sachschaden wurde auf mehrere hundert Euro geschätzt. Die Polizei hat Ermittlungen aufgenommen. (mg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 15.06.2022, 07:05 Uhr
Ort: Lugau

(1929) Von der Oberen Hauptstraße auf die bevorrechtigte Poststraße fuhr am Mittwoch früh ein 67-jähriger Fahrradfahrer. Dabei kollidierte der Mann mit einem dort in Richtung Hohensteiner Straße fahrenden Pkw VW (Fahrer: 54). Durch den Anstoß stürzte der 67-Jährige und erlitt leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.500 Euro. (Kg)

Zeugen nach Flucht vor Kontrolle gesucht

Zeit: 11.06.2022, gegen 02:00 Uhr
Ort: Hohndorf

(1930) In der Nacht zum vergangenen Samstag wollten Polizisten ein Krad KTM einer Verkehrskontrolle unterziehen, was sie mittels dem Schriftzug „Stop Polizei“ und rotem Blinklicht signalisierten. Daraufhin beschleunigte der unbekannte KTM-Fahrer und entzog sich der Kontrolle durch Flucht. Die Beamten schalteten noch Martinshorn sowie Blaulicht zu und nahmen die Verfolgung des Krads auf. Auf der Flucht durch Hohndorf war der Motorradfahrer teilweise mit über 100 km/h unterwegs. In der Lichtensteiner Straße kollidierte der Biker fast mit einem vorausfahrenden Pkw, sodass er kurzzeitig langsamer fuhr und der Funkstreifenwagen aufschließen konnte. Der unbekannte Zweiradfahrer drängte sich nun zwischen dem unbekanntem Pkw und dem Polizeiauto hindurch und flüchtete weiter, wobei er die Gegenfahrbahn nutzte. Deshalb musste auch ein bisher unbekannter entgegenkommender Pkw halten, um nicht mit der KTM zu kollidieren.

Auf der Verfolgungsfahrt setzte der Funkstreifenwagen auf einer Fahrbahnebenheit auf, wodurch Sachschaden am Polizeifahrzeug in Höhe von etwa 10.000 Euro entstand. Der unbekannte KTM-Fahrer flüchtete über ein Feld weiter, wobei er auch zwei Zäune durchfuhr.

Es wurde Anzeige wegen des verbotenen Kraftfahrzeugrennens gegen den unbekanntem KTM-Fahrer aufgenommen.



Wer kann Angaben zum Geschehen machen? Zeugen, unter anderem die beiden Pkw-Fahrer, die durch den KTM-Fahrer auf seiner Flucht gefährdet wurden, werden gebeten, sich unter Telefon 037296 90-0 im Polizeirevier Stollberg zu melden. (Kg)

Nach Zusammenstoß weggefahren/Zeugen gesucht

Zeit: 14.06.2022, gegen 17:30 Uhr

Ort: Börnichen

(1931) Die bisher unbekannte Fahrerin eines weißen Pkw war am Dienstagabend auf der Dorfstraße aus Richtung Hauptstraße in Richtung Festplatz unterwegs. Zur selben Zeit fuhr die 14-jährige Fahrerin eines Pedelecs von der Rathausstraße nach links auf die Dorfstraße in Richtung Hauptstraße. Es kam zum Zusammenstoß zwischen dem Pkw und der von rechts kommenden, bevorrechtigten 14-Jährigen, die durch den Anstoß stürzte und leichte Verletzungen erlitt. Die unbekannte Autofahrerin soll kurz angehalten und sich nach dem Befinden der Pedelec-Fahrerin erkundigt haben. Danach stieg die Unbekannte, die etwa 50 Jahre alt, mit schwarzen schulterlangen Haaren sein soll, wieder in ihren Pkw und fuhr davon. Sie sprach einheimischen Dialekt.

Es werden Zeugen gesucht, die Angaben zum Geschehen bzw. zum unbekanntem Pkw und/oder dessen Fahrerin machen können. Unter Telefon 03735 606-0 werden Hinweise im Polizeirevier Marienberg entgegengenommen. (Kg)